



Kleine Stadt mit großem Wirtschaftspotenzial

Städtische Wirtschaftsförderung holt viele Unternehmen nach Elsdorf



Das Werk der GEA zwischen Siemensstraße und B55 wächst kontinuierlich und soll im August in Betrieb gehen.

Was haben der Maschinen- und Anlagenbauer GEA, der Disco unter Action und das Zahnärzteam „Zähne Neuss“ gemein-

sam? Sie alle haben sich für Elsdorf entschieden. Das liegt nicht nur an der verkehrsgünstigen Lage und der guten Perspektive

der Stadt im Rhein-Erft-Kreis. Maßgeblich an der erfolgreichen Ansiedlung beteiligt ist auch die städtische Wirtschaftsförderung.

„Ein großes Dankeschön an unsere Wirtschaftsförderung dafür,

Bericht auf Seite 3

Optik Schuon
www.optik-schuon.de

Markenqualität zu vernünftigen Preisen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gladbacher Straße 37-39 • 50189 Elsdorf
Telefon 02274 / 905673

Ihre dunkle Holzdecke stört Sie?
Sie wollen nie mehr Decken streichen?
Dann haben wir die Lösung für Sie!

„Aus alt mach neu!“
Spanndecken:
Schnell. Sauber. Schön.

Unser Partner: **GIHING** 
... weniger sollten Sie sich nicht wert sein

MAUSWEG 157 - 50189 ELSDORF-ESCH - 02274 / 27 67 - www.merz-elsdorf.de



THOMAS
MERZ
IHR TISCHLERMEISTER
UND SPANNDECKEN-PROFI

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Elsdorf
Der Bürgermeister

Elsdorf, 21.02.2025

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV.NRW. S. 916), wird hiermit die Öffentlichkeit über Zeit, Ort und Tagesordnung der folgenden Ausschusssitzung unterrichtet:

Ausschuss des Rates der Stadt Elsdorf:
Jugendhilfeausschuss
Sitzungstag: Donnerstag, 06.03.2025
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses,
Gladbacher Str. 111, 50189 Elsdorf

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Elsdorf vom 26.11.2024
2. Einladung eines Vertreters der Kreispolizeibehörde zur Berichterstattung über Erkenntnisse zur Erkenntnissen über lokale Schwerpunkte von Jugendkriminalität und Drogenproblematiken sowie zur Hilfestellung bei der Neuausrichtung der mobilen aufsuchenden Jugendarbeit in der Stadt Elsdorf

3. Neufassung der Jugendamtssatzung der Stadt Elsdorf
4. Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung für das Kindergartenjahr 2025/26 - Festlegung der Angebotsstruktur für Elsdorf und Anmeldung der Kindpauschalen zum 15.3.2025
5. Einwohnerfragestunde
6. Mitteilungen
- 6.1. Aktueller Sachstand Jugendarbeit
7. Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

8. Mitteilungen
9. Anfragen
10. Festlegung der zu veröffentlichten Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Elsdorf
Andreas Heller
(Andreas Heller)
- Bürgermeister -

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de; Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

NEUES AUS DEM RATHAUS

Von der Franzosenzeit bis zum Köln-Gesetz

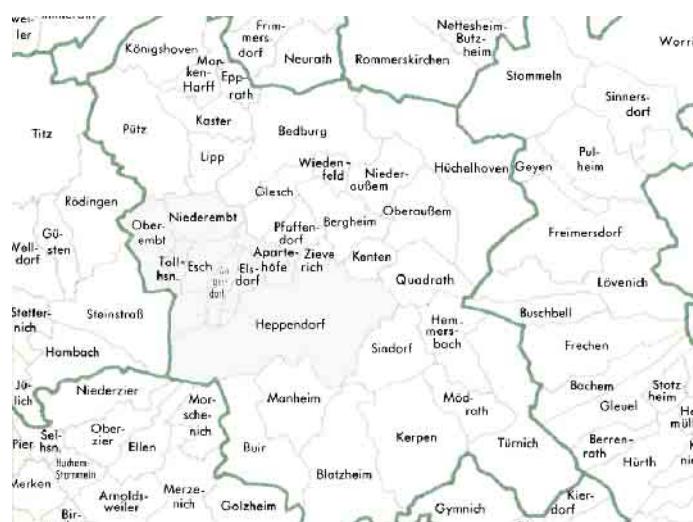
Stadtarchivar Dr. Kreft lädt zum Vortrag über kommunale Neugliederungen in Elsdorf ein

Ob 1798 zur „Franzosenzeit“ um Napoleon oder 1975 mit den sog. Köln-Gesetzen - Elsdorf, das Rheinland und teils auch ganz Nordrhein-Westfalen erfuhren immer wieder Veränderung in der Gemeindegliederung. Zum 50-jährigen Jubiläum des Rhein-Erft-Kreises lädt Elsdorfs

Stadtarchivar Dr. Thomas Kreft am 20. März zum Fachvortrag ein. Er wird dabei mit vielfältigem Archivmaterial die Entwicklung der Gemeinden, die heute in der Stadt Elsdorf umschlossen sind, beleuchten und interessante Details erläutern. Was wir heute als Stadt oder Ge-

meinde kennen, hieß im 19. Jahrhundert noch französisch geprägt „Mairie“. Mit dem Ende der Franzo-

senzeit rückte der preußische Einfluss vor, ehe in der Zwischenkriegszeit die Bedeutung der Amtswappen



Zeitweise war das Elsdorfer Stadtgebiet in acht Gemarkungen unterteilt.

Stellenausschreibung



Die Stadt Elsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Hausmeister*in (w/m/d) mit Schwerpunkt Betreuung der Asylanten- und Obdachlosenunterkünfte

Die Eingruppierung erfolgt als tariflich Beschäftigte bzw. Beschäftigter in die Entgeltgruppe 6 TVöD.

Weitere Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere



in den Fokus rückte. Nach dem Kriegsende wurde über die Zusammenlegung der Zwerggemeinden diskutiert. „Aus heutiger Sicht ungewöhnlich klingen die damaligen Diskussionen, Steinstraß in Elsdorf einzugemeinden oder Niederembt nach Bedburg abzugeben“, so Stadtarchivar Dr. Kreft. Über 127 Jahre habe die kommunale Gliederung unserer Heimat eine bewegte Geschichte. Er wird teils unbekannte historische Aspekte beleuchten und viele Elsdorfer Besonderheiten erklären.

Der Vortrag findet am Donnerstag, den 20. März im Forum :terra nova (Nordrandweg, 50189 Elsdorf) um 18:30 Uhr statt. Nach dem Vortrag steht Kreft gerne für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei; es wird um vorherige Anmeldung unter kultur@elsdorf.de oder 02274 - 709 133 gebeten.

Nachruf

Unser langjähriger ehemaliger Mitarbeiter und Kollege

Herr Josef Pelz

ist am 19.01.2025 im Alter von 61 Jahren verstorben.

Herr Pelz wurde am 03.08.1992 bei der Gemeinde Elsdorf (jetzt Stadt Elsdorf) als Mitarbeiter im Bauhof eingestellt. In dieser Position ist er am 31.12.2024 wegen Rentenbezug aus dem Dienst der Stadt Elsdorf ausgeschieden. Er engagierte sich über viele Jahre als Mitglied in der Schwerbehindertenvertretung.

Während seiner langjährigen Tätigkeit haben wir ihn als verantwortungsbewussten und hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen kennen und schätzen gelernt.

Wir danken Herrn Pelz für seinen Einsatz bei der Stadt Elsdorf und nehmen traurig Abschied.

Seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme und unser ganzes Mitgefühl.

50189 Elsdorf, 20. Februar 2025

Für die Stadt Elsdorf

Andreas Heller
Bürgermeister

Maximilian de Smedt
stellv. Personalratsvorsitzender

Ende: Neues aus dem Rathaus

MITTEILUNGEN

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/Beschwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebaubedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Während der Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:

Abteilung Bergbau und Energie in NRW

Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0

Fax: 02931 82-3624

E-Mail:

registratur-do@bRA.nrw.de
Standort Düren

Josef-Schregel-Straße 21
52349 Düren
Tel.: 02931 82-0

Außerhalb der regulären Bürozeiten

In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und En-

ergie in NRW auch außerhalb der regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:

Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686

RWE Power AG

Tagebau Hambach - Bürgertelefon 02461/54971 für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

Bericht der Titelseite

dass sie mit viel Einsatz unser Elsdorf belebt und Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite steht“, sagt Bürgermeister Andreas Heller. Er habe mit der Wirtschaftsförderung selbst viele der Neuansiedlungen vorbereitet und in

guten Gesprächen zum Abschluss gebracht. Bei einigen Besuchen konnten Heller und der Elsdorfer Wirtschaftsförderer Jan Hanisch sich davon überzeugen, dass die neuen Firmen ein Gewinn für Elsdorf sind. „Els-

dorf muss sich in Sachen Wirtschaft nicht verstecken. Wir haben gut motivierte Arbeitskräfte und bieten Unternehmen viele Chancen im Zuge des Strukturwandels. Sie können sozusagen mit uns wachsen“, er-

läutern Heller und Hanisch. Die Stadt hat eine gut ausgebauten digitale Infrastruktur, mit dem Unternehmer-Stammtisch ein starkes lokales Netzwerk und

Fortsetzung auf nächster Seite

MITTEILUNGEN



Wirtschaftsförderer Jan Hanisch (r.) begrüßt das Ärzte-Team von Zähne Neuss in Elsdorf.

eine günstige Verkehrsanbindung. So sind etwa die Städte Köln, Aachen und Düsseldorf in 45 Minuten von Elsdorf aus erreichbar.

Das sind Argumente, die unter anderem den weltweit agierenden Konzern GEA davon überzeugten, sein Pharma-Technologiezentrum in Elsdorf zu bauen. Am neuen Standort spezialisiert sich GEA auf Gefriertrocknungssysteme, die für die Herstellung von Impfstoffen benötigt werden. Im August 2025 will GEA seinen 40.000 Quadratmeter großen Fertigungsstandort an der Siemensstraße eröffnen, in den es etwa 80 Millionen Euro investiert. Der Maschinen- und Anlagenbauer profitiert davon, dass der Impfstoffmarkt weltweit wächst. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden und sich zu vergrößern, verlagert GEA deshalb seinen Standort von Hürth nach Elsdorf. Auch bei den bisherigen 250 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen soll es nicht bleiben: GEA will in Elsdorf wachsen.

Dank der Wirtschaftsförderung bleibt Leerstand nicht dauerhaft bestehen in Elsdorf. Ein gutes Beispiel dafür ist das ehemalige Outlet an der Oststraße: Dort hat der niederländische Disco-Unterkonzern Action im vergangenen November eine Filiale eröffnet.

In puncto Arbeitsplätzen profitiert Elsdorf ebenfalls von der Ansiedlung des Discounters. Bisher arbeiten an der Oststraße 17 Mitarbeiter, viele davon leben im Stadtgebiet. Perspektivisch will Action die Zahl seiner Beschäftigten aufstocken. Auch das Zahnärzte-Team von „Zähne Neuss“ sieht viel Potenzial in Elsdorf. Sie wollen die kleinste Stadt des Rhein-Erft-Kreises mit ihren Dienstleistungen bereichern - und erstmalig auch Zahnbehandlungen für Kinder und Kieferorthopädie in Elsdorf anbieten.

Das Zahnärzte-Team nutzt ebenfalls einen Leerstand, um sich anzusiedeln: bis Mai wird das alte Modehaus Servos an der Köln-Aachener Straße umgebaut. Aus dem ehemaligen Textilgeschäft soll eine hochmoderne Zahnarztpraxis werden. Die Dimensionen der neuen Praxis sprechen für sich: Zwei Etagen, zwölf Behandlungszimmer und 900 Quadratmeter Praxisfläche. Zuerst sollen drei Ärzte einziehen, später könnten es laut „Zähne Neuss“ aber bis zu zehn werden.

„Die Neuansiedlungen sind eine echte Bereicherung. Sie schaffen hochwertige Arbeitsplätze oder decken Versorgungslücken - genau das, was wir in Elsdorf für den Strukturwandel brauchen“, sagt Wirtschaftsförderer

Jan Hanisch.

Es müssen auch nicht immer die „Großen“ sein, die sich für Elsdorf entscheiden. Auch die Inhaber kleiner Geschäfte haben in den vergangenen Monaten in Elsdorf eine neue Heimat gefunden. So zum Beispiel die Kunstuhr „Herzstück“ an der Mittelstraße und der Geschenkeladen „Dein Lieblingsladen“ in Berrendorf.

Ein kleines Familienunternehmen mit acht Mitarbeitern punktet mit großem Leistungsspektrum: Petersohn Fenstertechnik. Die Petersohn-Handwerker richten sich aktuell einen Showroom an der Humboldtstraße im Gewerbegebiet ein, um ihr Angebot zu präsentieren. Petersohn Fenstertechnik kümmert sich unter anderem um Türen und Fenster, Brandschutz, Markisen und Rollläden. Über die Stadtgrenzen von Elsdorf hinaus

haben sich die Petersohns bereits einen Namen gemacht. Sie sind unter anderem für Fenster und Brandschutz der großen Sport- und Eventarenen der Stadt Düsseldorf verantwortlich. Auch die ersten Aufträge in Elsdorf haben sie schon ausgeführt. Zum Beispiel stammen die Fenster des Bürgerhauses in Oberembt von ihnen.

In diesem Jahr wollen noch weitere Unternehmen nach Elsdorf expandieren, darunter TCA Landwirtschaftsbedarf. Auch der aus dem Raum Aachen kommende Baustoffhandel Beulen gründet eine Filiale in Elsdorf und übernimmt gleichzeitig das Elsdorfer Unternehmen Mathar & Wetzel.

So bleiben die betroffenen Arbeitsplätze erhalten. Zusätzlich entstehen neue Arbeitsplätze, weil Beulen einen modernen Baustoffhandel aufbaut.



Auch über kleine Unternehmen wie den „Lieblingsladen“ in Berrendorf freuen sich die Wirtschaftsförderung und Bürgermeister Andreas Heller (r.).

Ein Leben für das Soziale

Die Elsdorferin Anneliese Hamacher erhält das Bundesverdienstkreuz



Bürgermeister Andreas Heller, Eva Welskop-Deffaa, Anneliese Hamacher, Landrat Frank Rock (v.l.) mit dem silbernen Brotteller des Caritas-Verbands.

Anneliese Hamacher ist ein Mensch, der sich gerne um andere kümmert. Die 83-jährige Elsdorferin widmete ihr halbes Leben wohltätigen Zwecken. Dafür hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sie nun mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Während einer offiziellen Feierstunde im Kreistag überreichte Landrat Frank Rock Hamacher das Verdienstkreuz stellvertretend für den Bundespräsidenten.

Hamacher zeigte sich sichtlich gerührt während der Preisverleihung. „Eigentlich stehe ich nicht gerne im Mittelpunkt“, sagte die Verdienstkreuzträgerin. „Aber ich freue mich trotzdem sehr über die Auszeichnung.“ An Heiligabend habe sie die Nachricht erhalten, dass der Bundespräsident sie auszeichne. Das sei „fast wie ein Weihnachtsgeschenk“ gewesen. In einem Grußwort würdigte Elsdorfs Bürgermeister Andreas Heller die Leistungen der 83-Jährigen. „Sie zeigen uns, was es bedeutet, Menschlichkeit zu leben. Ohne Wenn und Aber. Ohne eine Gegenleistung zu erwarten“, sagte Heller. „Liebe Frau Hamacher, Sie sind ein Vorbild für uns alle.“ Auch die Elsdorfer Ortsvorsteher Stefan Borst und Harald Könen gratulierten Hamacher, stellvertretend für die Kreistagsfraktionen von CDU und

SPD. Könen nannte Hamacher in seinem kurzen Grußwort sogar die „Mutter Theresa“ von Elsdorf. Eine kleine Überraschung für ihre Großmutter hatte Enkeltochter Katharina Hamacher geplant: Sie spielte am Klavier Stücke von Chopin und Mozart. Die größere Überraschung aber brachte die Präsidentin des Caritasverbandes, Eva Welskop-Deffaa, aus Berlin mit: den silbernen Brotteller des Caritas-Verbandes. Den Brotteller verleiht die Caritas an diejenigen, sich für die Ideen der Caritas und das Caritas-Werk selbst eingesetzt haben. In der Regel sind das oft hochrangige Caritas-Funktionäre. Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler von der Basis, zu denen auch Hamacher gehört, erhalten den Brotteller nur in seltenen Fällen.

Seit 40 Jahren engagiert sich Hamacher ehrenamtlich in der Pfarrgemeinde St. Mariä Geburt in Elsdorf. 1980 übernahm sie hauptverantwortlich den Caritas-Dienst in der Gemeinde als Caritas-Beauftragte, organisierte unter anderem Seniorennachmitten, Krankengottesdienste und einen Fahrdienst für behinderte Menschen. Hamachers größere Leistung - und laut Bundespräsident Steinmeier besonders auszeichnungswürdig - ist aber ihr Einsatz für Einzelschicksale. Nicht selten half

Hamacher in Notlagen mit eigenem Geld oder nutzte die eigene Wohnung, um Bedürftige mit Essen zu versorgen oder ihnen eine Gelegenheit zur Körperpflege zu bieten. Beispielsweise half Hamacher einer Witwe mit Kleinkind eine Wohnung zu finden. Zudem betreute sie das Kind, während die Mutter arbeiten ging. Die 83-Jährige wusch oft die Kleidung von Obdachlosen, schickte Verpflegungspakete in die DDR und verteilte Weihnachtsgeschenke an die Menschen, die sich wenig leisten können.

Zwar ist Hamacher wegen ihres Alters nicht mehr so aktiv wie früher, aber das soziale Engagement hat sie nicht aufgegeben. Sie organisiert und verteilt immer noch Möbel an Bedürftige und Asylunterkünfte. Außerdem unterstützt sie die Betreuung alleinerziehender Mütter mit Migrationshintergrund.

Veranstaltungskalender Elsdorf

Am 28. März 2025 erscheint wieder unser neuer Veranstaltungskalender Elsdorf. Gerne können Sie uns ab sofort Ihre Veranstaltungen kostenfrei zusenden. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit der Angabe der Veran-

staltung, Datum und Uhrzeit sowie dem Veranstaltungsort bis zum 14. März, 10 Uhr mit dem Betreff: Veranstaltungskalender Elsdorf an redaktion@rautenberg.media. Wir freuen uns auf Ihre Nachrichten.

Der Seniorenbeirat der Stadt Elsdorf informiert

Die **nächste Sprechstunde** und Sitzung findet wegen Rosenmontag erst am 10. Februar zur gewohnten Zeit um 14:30 Uhr im Elsdorfer Rathaus statt.

Die **nächste Wanderung** startet am Montag, 10. März um 10 Uhr an der Festhalle mit einer gemeinsamen Fahrt nach Bedburg:

Rundgang ums Peringsmaar, Länge

ca.6 km.

Das **Repair-Café** öffnet wie gewohnt am 2. Freitag des Monats am 14. März zwischen 14 und 17 Uhr im Josefsheim in der Mittelstraße..

Die **nächste Radtour** mit dem Seniorenbeirat startet am Donnerstag, 20. März, um 10 Uhr an der Festhalle. Tour rund um Elsdorf, SG: leicht, Tourenlänge: ca. 40 km.

Igelschutz

Aufruf zu Rücksichtnahme und Vorsicht



Der Igel befindet sich derzeit im Winterschlaf - eine besonders empfindliche Lebensphase für den heimischen Gartenbewohner. Deswegen ruft die Stadt Elsdorf alle Bürgerinnen und Bürger zu Rücksichtnahme und Vorsicht bei der

Gartenarbeit auf.

Die Brut- und Setzzeit von Wildtieren ist ein sensibler Zeitraum, weshalb vom 1. März bis 30. September nach dem Bundesnaturschutzgesetz Einschränkungen im Grünschnitt bestehen. Tötungen und Verlet-

zungen von Igeln lassen sich bereits durch kleine Maßnahmen vermeiden. Wenn Pflegearbeiten geplant sind, sollte vor Beginn auf Igelnester kontrolliert werden, damit kein Tier verletzt wird. Außerdem kann der Igel durch ganzjährige Fütterung unterstützt werden. Dafür gibt es spezielle Futterhäuser, die mit Katzentrockenfutter (ohne Getreide) und Wasser gefüllt werden können, sowie nur Igeln Einlass gewähren.

Ein großes Problem für die Igeln stellen Zäune dar, da sie den natürlichen Lebensraum des Igels einschränken. Die Tiere müssen auf der Nahrungssuche häufiger Straßen überqueren, da sie durch Gartenzäune keinen Durchschlupf finden. Ein Abstand von 10 cm zwischen

Erdreich und Zaun oder ein kleines, etwa 15 cm großes Loch im Zaun, minimiert das Risiko des Igels überfahren zu werden, da er dann von Garten zu Garten streifen kann, ohne die Straße als Umweg nutzen zu müssen.

Der Igelbestand ist stark rückläufig, d.h., dass der Igel ohne menschliche Hilfe nicht überleben wird. Um auf die dramatische Situation des Igels aufmerksam zu machen, wurde der Braunbrustigel von der Deutschen Wildtier Stiftung zum Tier des Jahres 2024 ernannt und im gleichen Jahr als bedrohte Art auf die Rote Liste gesetzt. Wenn Sie weiter Informationen möchten oder ein hilfsbedürftiges Tier gefunden haben, wenden Sie sich an den Erftigel e.V. unter www.erftigel.de.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907
E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

Vorsortierter Kindersachen-Trödel im Bürgerhaus

Kita Kinderland veranstaltet vorsortierten Trödel mit Herbst-/Winterkleidung und vielem mehr

Der Förderverein der Erich-Kästner-Schule lädt am **Samstag, 15. März**, zu einem **vorsortierten Kindersachentrödel** im Bürgerhaus Neu-Etzweiler (Irisweg 101, 50189 Elsdorf) ein. Rund um das Thema Frühjahr / Sommer werden Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher, Erstlingsausstattung sowie Umstandsmoden angeboten. Der

Markt ist von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Schwangeren wird gegen Vorlage des Mutterpasses bereits ab 9 Uhr Einlass gewährt. Ebenso wird für das leibliche Wohl eine Cafeteria geboten. Der Erlös kommt dem Förderverein und damit unmittelbar den Kindern in der Grundschule zugute.



Am 15. März lädt der Förderverein der Erich-Kästner-Schule zum Kindertrödelmarkt ein.

Wer wird Elsdorfer Kegelmeister?

28 Kegelclubs nehmen an der 1. Stadtmeisterschaft teil

KC Schwimmbutze, KC Erftraketen, KC Abräumkommando Berrendorf, KC Liebe(r)voll und viele mehr - spannende Namen stehen in der Teilnehmerliste der 1. Elsdorfer Kegelmeisterschaft. Gleich 28 Kegelclubs werfen in den nächsten Monaten um den Titel des besten Clubs im Stadtgebiet.

Da der Kegelsport über Generationen hinweg sehr populär ist, hat die Stadt Elsdorf in diesem Jahr zur 1. Kegelmeisterschaft eingeladen. Zur offiziellen Auslosung des Turniers kamen Vertreter/innen aller KCs zusammen und warteten gespannt auf die Duelle, die Sascha Kirfel, Regionalvertreter der Radeberger Gruppe, als Losfee zog. Die Meisterschaft startet im K.O.-System mit dem Sechzehntelfinale, das in den nächsten fünf Wochen ausgespielt wird. Über vier Runden werden dann bis Mitte Juni die beiden Finalteilnehmer ausgespielt. „Wir freuen uns über die

große Resonanz. Kegeln ist nach wie vor sehr beliebt, was die immense Zahl der teilnehmenden Clubs deutlich zeigt. Bei allem Wettkampfcharakter steht aber auch das gesellige Miteinander im Vordergrund“, so Bürgermeister Andreas Heller. Ob gemischte Teams, reine Damen- oder Herrenclubs, Kegler/innen in ihren 20er Jahren oder schon im Ruhestandsalter - ein sehr buntes Teilnehmerfeld verspricht eine spannende Stadtmeisterschaft. Die Ergebnisse des Turnierverlaufs sind fortlaufend aktualisiert unter www.elsdorf.de/kegeln zu finden. Auf die vier besten Kegelclubs wartet ein Preisgeld von insgesamt 2.500 Euro. Die Stadt Elsdorf richtet einen großen Dank an Gilden Kölsch, Elektrotechnik Wolter, Bilfinger, Catering-service Siepen, Klöser GmbH, Valder Kommunikation- & Elektrotechnik und Sebastian Schröter, die als Sponsoren das Preisgeld ermöglichen.



Zur offiziellen Auslosung kamen Vertreter/innen der 28 teilnehmenden Kegelclubs zusammen.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

Pänz fiere jeck



So tobten die Kinder auf der Bühne

Die KG Fidelio aus Elsdorf landete auch in diesem Jahr wieder einen Erfolg mit ihrer Kindersitzung in einer ausverkauften Festhalle. Zum Karneval mit unterschiedlichen Zielgruppen gehört selbstverständlich auch der Kinderkarneval. Wie Herbert Grönemeyer bereits 1986 sang: „Kinder an die Macht“ (Panzer aus Marzipan, werden aufgegessen, einfacher Plan). Kinder im Fastelovend sind lebhaft, ehrlich, neugierig und unverdorben. So konnten sich auch viele Gruppen aus Schulen und Kindergärten mit ihrer Fröhlichkeit einem lauten Publikum präsentieren. Um diesem „Sack Flöhe“ eine Struktur zu geben, ist Margret Christes von der KG seit vielen Jahren erfolgreich. Allen ehrenamtlich tätigen Karnevalisten ist wieder eine tolle Party mit Kindern gelungen. Elsdorf Alaaf
KG Fidelio Elsdorf von 1893 e.V.

Hermann Hennig
Pressteam KG Fidelio

Veilchendienstagzug in Esch

Die Dorfgemeinschaft Esch weist auf ihren Veilchendienstagszug am 4. März in Esch hin,

er startet um 13.11 Uhr von der Erich-Kästner-Grundschule. Außerdem findet ab 13 Uhr wie

auch letztes Jahr, unsere Karnevalsparty auf dem Parkplatz der ehemaligen Gaststätte

„Haus Wahlen“ wieder statt. Dorfgemeinschaft Esch e.V. 1966

Volles Haus im „Gürzenich zu Giesendorf“

Schützen veranstalten ihre eigene Karnevalssitzung

Pünktlich um 18.11 Uhr zog Sitzungspräsident Dirk Schulz ins geschmückte Schützenhaus ein und eröffnete die diesjährige Karnevalssitzung der

Schützenbruderschaft Giesendorf. Begleitet wurde er dabei von den „Tanzmäusen“ und „Berrendorfer Mädchen“ der KG Narrenzunft aus

Berrendorf-Wüllenrath, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiert. Beide Tanzgruppen zeigten ein Action-geladenes Programm und fungierten als Eisbrecher für die weitere Sitzung. Die Tanzgruppen der KG Gemütlichkeit aus Kerpen nahmen die gute Stimmung auf und zeigten ihr Können auf der großen Bühne, die mit tatkräftiger Hilfe aus dem Dorf aufgebaut worden war. Dafür dankte Sitzungspräsident Schulz allen Helfern ganz herzlich, da nur so die einzige Karnevalsveranstaltung im kleinen Ort am Leben erhalten werden kann.

Die Kindertanzgruppe der KG Fidelio Elsdorf begeisterte sodann die Besucher, wobei sie vorher noch bei der eigenen Kindersitzung im Einsatz war. Den Höhepunkt des Abends bildet schon traditionell der Aufzug des Funkencorps der KG Fidelio Elsdorf zusammen mit dem Stadt-Dreigestim, das in diesem Jahr anlässlich

des 125-jährigen Jubiläums vom Löschzug der Feuerwehr Elsdorf gestellt wird. Die „drei lustigen vier“ - Prinz Frank Schirmer, Bauer Dustin Hohn, Jungfrau Julia (Julian Hemmersbach) und Prinzenführer Marco Klein - begeisterten mit einem charmanten Auftritt. Tänzerisch ging es weiter im Programm: nach der Showtanzgruppe FUNtastics aus Gribelsrath mit einer energiegeladenen Performance zeigte die KG ABC aus Bergheim ihr großes Können. Den Abschluss bildete die Oxengarde aus Kirch-Kleintrosdorf, die auch den Sitzungspräsidenten mit dem beliebten Karnevalshit „Oben - Unten“ der Räuber zum Tanzen aufforderte. Die Schützen aus Giesendorf danken herzlich allen Gästen und Sponsoren für einen schönen Abend, der in einer bunten Karnevalsparty ausklang. Im Jahr 2026 soll der Karneval im Schützenhaus am 7. Februar wieder stattfinden.



Die FUNtastics brachten Akrobatik auf die Bühne

Premiere bei der Kulturkirche: Zum ersten Mal wurden an zwei aufeinanderfolgenden Abenden ein Mitsingkonzert mit der Gruppe „Hätz & Siel“ durchgeführt.



Bild: AK Kulturkirche Angelsdorf

Aufgrund der vielen Anfragen im Vorfeld der Veranstaltung am 21. Februar - und dem nur begrenz-

ten Platzangebot in der Kirche St. Lucia - konnte mit „Hätz & Siel“ ein Zusatzkonzert bereits am Don-

nerstag, den 20. Februar erfolgreich durchgeführt werden.

An beiden Terminen waren insgesamt rund 180 Gäste erschienen, einige auch an beiden Abenden, um sich von „Hätz & Siel“ mit Kölner Karnevalsklassikern auf die kommende Session einstimmen zu lassen. Mit einem Potpourri verschiedenster Titel von Bläck Föös (En unserem Veedel) und Höhner (Hey Kölle) über Cat Ballou (Et jitt kein Wood) bis zu Brings (Halleluja) und Querbeat (Nie mehr Fastelovend) war alles dabei. Ein Highlight war am Donnerstag der Hymne „Mer ston zu Dir FC Kölle“ bei dem sogar eine mitgebrachte Fahne des 1. FC Köln geschwenkt wurde.

An beiden Abenden durften „Hätz & Siel“ erst nach mehreren Zugaben und unter „Standing Ovati-

on“ das Konzert beenden, wobei die beiden Protagonisten sicherlich noch länger hätten spielen können und wollen und das Publikum diese auch gerne angenommen hätte, doch leider gilt auch hier der Spruch: „Alles hat ein Ende...“, leider auch diese beiden Konzerte.

Der Arbeitskreis Kulturkirche Angelsdorf wird gerne auf das Angebot von „Hätz & Siel“ zurückkommen, im Jahr 2026 wieder in der Kulturkirche aufzutreten, dann vielleicht auch noch mehr als „nur“ zweimal...

Die nächste Veranstaltung ist am 21. März, es wird einen Abend mit der „blauen Frau“ Petra Nova geben.

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt frei

SPORT

Judoka der ASG Elsdorf qualifizierten sich für die Westdeutsche Meisterschaft!

Nach erfolgreicher Qualifikation auf Kreisebene kämpften vier WettkämpferInnen der Judo Abteilung der ASG Elsdorf auf der Bezirksmeisterschaft der U 15 in Leverkusen. Da sowohl um den Titel des Bezirksmeisters als auch um die Qualifikation für die Westdeutsche Einzelmeisterschaft gekämpft worden ist, waren alle TeilnehmerInnen motiviert.

Morgens starteten die Mädchen der U 15: Nachdem Lara Majstrovic eine sehr knappe Auftaktniederlage verschmerzen musste, kämpfte sie sich in der Gewichtsklasse bis 48 kg stark zurück.

Leider musste Lara sich im Kampf um Platz 3 geschlagen geben und verpasste somit knapp das Treppchen. Danach folgten die Jungs der U 15. Arsen Kirejczyk machte in der Gewichtsklasse bis 40 kg den Anfang. Es gelang ihm zweimal zu gewinnen, musste aber auch - trotz guter Leistungen - zwei Niederlagen hinnehmen. Er belegte den 7. Rang.

Nach gerade rechtzeitig überstandener Erkältung schaffte Benedikt Schittkowski die Teilnahme am Turnier. Leider konnte er noch nicht wieder direkt an seine guten Leistungen anknüpfen und

unterlag bereits zu Beginn zweimal, wodurch er vorzeitig ausgeschieden war.

Leo Ziegler gewann seinen Auf-taktkampf nach nur 25 Sekunden mithilfe eines Haltegriffs im Boden, musste aber sodann eine Niederlage einstecken. In der Trostrunde kämpfte er schließlich im kleinen Finale um den dritten Platz und sicherte sich souverän die Bronzemedaille der Gewichtsklasse bis 66 kg. Zeitgleich bedeutete dies die ersehnte Qualifikation zur Westdeutschen Einzelmeisterschaft.

Herzlichen Glückwunsch!



Erfolgreicher ASG Judoka

KIRCHE

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft Elsdorf Lutherkirche

2. März (Sonntag)

10.11 Uhr Zentralgottesdienst Friedenskirche in Bedburg „Joddesde-
nen op Kölsch“, Pfarrer Müller

9. März (Sonntag)

10 Uhr Zentralgottesdienst zum
Weltgebetstag der Frauen

Lutherkirche Elsdorf, Pfarrteam

15. März (Samstag)

17 Uhr Zentralgottesdienst Chris-
tuskirche Bergheim

„Vorstellung der
Konfirman*innen“, Pfrn. Voldrich

und Konfis

16. März (Sonntag)

9.30 Uhr Lutherkirche Elsdorf, Prä-
dikant Dr. Höver

11 Uhr Petrikirche Quadrath-Ich-
endorf, Prädikant Dr. Höver

23. März (Sonntag)

9.30 Uhr Christuskirche Bergheim,
ABM, Pfarrer Müller

11 Uhr Friedenskirche Bedburg,
ABM, Pfarrer Müller

Homepage [www.trinitatis-
kirchengemeinde.de](http://www.trinitatis-
kirchengemeinde.de)

St. Dionysius Heppendorf

keine hl. Messe in der Woche 1. bis 7. März

St. Laurentius Esch

Sonntag, 2. März

9.30 Uhr - Hl. Messe

Mittwoch, 5. März - Aschermitt-
woch

woch

8.05 Uhr - Schulgottesdienst mit
Erteilung des Aschenkreuzes



St. Mariä Geburt

Sonntag, 2. März

11 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 4. März

14 Uhr - Rosenkranz

Mittwoch, 5. März - Aschermitt-
woch

18 Uhr - Hl. Messe mit Austeilung
des Aschenkreuzes

Donnerstag, 6. März

8 Uhr - Schulgottesdienst mit Aus-
teilung des Aschenkreuzes Klas-

sen 1 + 2

12.30 Uhr - Schulgottesdienst mit
Austeilung des Aschenkreuzes
Klassen 3 + 4

Freitag, 7. März

11 Uhr - Wortgottesdienst mit
Kommunionausteilung im All-
oheim

18 Uhr - Hl. Messe in der Kapelle

Giesendorf

18 Uhr - Herz-Jesu-Andacht

Evangelische Kirchengemeinde Kirchherten

Sonntag, 2. März

10 Uhr -
Gottesdienst in Kirchherten,
Prädikantin Blatt

Freitag, 7. März

18 Uhr - Weltgebetstaggottes-
dienst in der kath. Kirche in
Kirchherten

St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt

keine hl. Messe in der Woche 1. bis 7. März

St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf

Samstag, 1. März

16 Uhr - Hl. Messe in italienischer
Sprache in der Kapelle Etzweiler

Montag, 3. März - Rosenmontag

11 Uhr - Wortgottesdienst in

kölscher Sprache in der Kapelle
Etzweiler

Donnerstag, 6. März

9.45 Uhr - Gottesdienst in der Se-
niorenresidenz „An Gut Ohndorf“

St. Martinus Niederembt

Samstag, 1. März

17 Uhr - Vorabendmesse

Dienstag, 4. März

9 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 6. März

10.30 Uhr - Hl. Messe im Alten-
heim

18 Uhr - Kreuzwegandacht

St. Michael Berrendorf

Samstag, 1. März

18.30 Uhr - Vorabendmesse

Dienstag, 4. März

17.30 Uhr - Aussetzung des Aller-
heiligsten und Rosenkranz

17 Uhr - Hl. Messe

Mittwoch, 5. März - Aschermitt-
woch

9 Uhr - Wortgottesdienst der Kita

mit Erteilung des Aschenkreuzes
16 Uhr - Aschenkreuz to go - Be-
ginn der Fastenzeit mit Ruhe,
Lichteffekten und besinnlicher
Musik

Freitag, 7. März

8.15 Uhr - Schulgottesdienst der
Eulenschule mit Austeilung des
Aschenkreuzes



Terminhinweise aus dem Rhein-Erft-Kreis Zeitraum 2. bis 8. März

Termine unter Vorbehalt: Bitte erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können und es noch freie Plätze gibt.

VERANSTALTUNGEN und besondere GOTTESDIENSTE:
2. März, 10:11 Uhr

Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft
Friedenskirche Bedburg, Langemarkstraße 26, 50181 Bedburg
Zentralgottesdienst auf Kölsch
Zu einem zentralen Gottesdienst in kölscher Mundart lädt die Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft ein. Der „Joddesdeens op Kölsch“ findet am Sonntag, 2. März, 10.11 Uhr, in der Friedenskirche Bedburg, Langemarkstraße 26, statt.

www.trinitatis-kirchengemeinde.de

6. März, 19 Uhr

Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft
Gemeindezentrum Arche, Hauptstraße 87, 50126 Bergheim

Mit Anmeldung bis 26. Februar: Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“

Thema: „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“

Wie viele Kirchengemeinden lädt auch die Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft in der Passionszeit zu besonderen Veranstaltungen ein. Ab Donnerstag, 6. März, 19 Uhr, startet im Gemeindezentrum Arche, Hauptstraße 87, eine Fastengruppe. Inspiriert von der Aktion „Sieben Wochen ohne“, die in diesem Jahr unter dem Motto „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“ steht und von Pfarrerin Ronja Voldrich angeleitet wird. Interessierte treffen sich dann bis Donnerstag, 10. April wöchentlich und tauschen sich über ihre Erfahrungen aus, hören auf Gottes Wort und lassen sich inspirieren. Ergänzend dazu, aber auch unabhängig von der Fastengruppe, wird es eine Signal-Gruppe geben, über die regelmäßig Input verschickt wird. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 26.

Februar per E-Mail an ronja.voldrich@ekir.de oder per Telefon 02271/94972 möglich.

www.trinitatis-kirchengemeinde.de

6. März, 19 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Kerpen

Johanneskirche Kerpen, Filzengraben 19, 50171 Kerpen

Passionsandachten in der Johanneskirche Kerpen

Zu sechs Passionsandachten in der Johanneskirche Kerpen, Filzengraben 19, laden Pfarrerin Dr. Yvonne Brunk und ein Vorbereitungsteam ein. Die Andachten finden immer donnerstags, 19 Uhr, vom 6. März bis zum 10. April statt.

www.evangelisch-in-kerpen.de

7. März, 15 Uhr

Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Christuskirche Zieverich, Aachener Straße 1, 50126 Bergheim

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Anschließend wird im Gemeindehaus Arche gemeinsam Kaffee getrunken

Ein Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 7. März, 15 Uhr, findet in der Christuskirche Zieverich, Aachener Straße 1, statt. Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Kaffee trinken in das Gemeindehaus Arche eingeladen.

www.trinitatis-kirchengemeinde.de

7. März, 15 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Kerpen

Johanneskirche Kerpen, Filzengraben 19, 50171 Kerpen

Weltgebetstag 2025

Im Mittelpunkt stehen die Cookinseln

Die Evangelische Kirchengemeinde Kerpen lädt zu einem ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 7. März, 15 Uhr, in die Johanneskirche Kerpen, Filzengraben 19, ein. Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, laden unter dem Motto „wunderbar geschaffen!“ ein,

ihre positive Sichtweise zu teilen. Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen der Liturgie des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein geselliges Beisammensein und die Möglichkeit zum regen Austausch.

www.evangelisch-in-kerpen.de

7. März, 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Horrem

Kreuzkirche Horrem, Mühlengraben 10 - 14, 50169 Kerpen-Horrem

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

„wunderbar geschaffen!“ von den Cookinseln

Christliche Frauen von den Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, teilen in der Liturgie für den Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 7. März, unter dem Motto „wunderbar geschaffen!“ ihre positive Sichtweise auf die Schöpfung. Der Gottesdienst in der Kreuzkirche Horrem, beginnt um 18 Uhr. Die Frauen der 15 Inseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt waren. Ein Teil der Inseln ist durch den Klimawandel, der zum Anstieg des Meeresspiegels und Zyklen führt, bedroht. In der Gottesdienstordnung finden sich an diesem Tag Maoriworte und Lieder wieder. Mit „Kia orana“ grüßen die Frauen - sie wünschen damit allen ein gutes und erfülltes Leben.

www.kirche-horrem.de

7. März, 18 Uhr

Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Petrikirche Quadrath-Ichendorf, Lutherstraße 27, 50127 Bergheim

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

„wunderbar geschaffen!“

Am Freitag, 7. März, 18 Uhr, sind Interessierte zum Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in die Petrikirche Quadrath-Ichendorf, Lutherstraße 27, eingeladen. Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, haben die Liturgie und das Motto „wunderbar geschaffen!“ für Gottesdienste, die an diesem Tag weltweit gefeiert werden, vorbereitet. www.trinitatis-kirchengemeinde.de

Extremwinter als Stresstest

Großübung im Kreis Euskirchen bereitet Einsatzkräfte auf den Ernstfall vor



Extreme Wetterlagen können die Einsatzkräfte im Katastrophenschutz vor enorme Herausforderungen stellen. Um bestmöglich vorbereitet zu sein, führten die Feuerwehren der Stadtgebiete Mechernich und Schleiden gemeinsam mit dem Führungsstab des Kreises Euskirchen jetzt eine groß angelegte Übung durch. Das Übungsszenario: Ein großes Tiefdruckgebiet in der Mitte von Deutschland sorgte am 1. Februar für starke Schneefälle zwischen 50 und 70cm Neuschnee und eine bitterkalte Kältefront mit starken Minusgraden gesorgt. Der Kreis Euskirchen war zu großen Teilen davon betroffen. Schwerpunkte dieser Schneefront lagen in den Stadtgebieten Mechernich und Schleiden, wo sich u. a. zahlreiche Verkehrsunfälle aufgrund von Glatt-eis und der Schneemassen ereig-

net hatten. Die Autobahn 1 in Fahrtrichtung Eifel war zeitweise unpassierbar, viele Menschen saßen mit ihren Fahrzeugen fest. Die Schneemassen hatten im Stadtgebiet Mechernich ein Hallendach zum Einsturz gebracht; mehrere Personen wurden dabei verletzt. Eine Vielzahl von Verkehrsunfällen und weiteren Einsatzlagen beanspruchte die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei im höchsten Maß. Ein vergleichbares Bild zeichnete sich im Raum Schleiden ab: Dort führten viele ab- und umgeknickte Bäume zu Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs und einer Vielzahl von Verkehrsunfällen. In der Ortslage Wolfgarten kam es zu einem vollständigen Stromausfall. Ein Altenheim in Gemünd war mehrere Stunden ohne Strom und musste durch externe Stromer-

zeuger notversorgt werden. Soweit zur Übungskünstlichkeit. Diese Einsatzlagen hatten sich natürlich nicht real ereignet; sie waren vielmehr Übungslagen für eine gemeinsame Großübung zwischen den Feuerwehren aus den Stadtgebieten Mechernich und Schleiden mit dem Führungsstab des Kreises Euskirchen. Beteiligt waren daran auch die Malteser, das Deutsche Rote Kreuz, die Kreispolizeibehörde, die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, die DLRG, das Kreisverbindungskommando der Bundeswehr sowie die Einheitliche Leitstelle.

Kreisverwaltung organisiert übergreifenden Großübung

Organisiert und koordiniert wurde diese Großübung von der Kreisverwaltung Euskirchen, der dort beheimateten Abteilung 38 (Gefahrenabwehr) und den Mitgliedern des

operativ-taktischen Führungsstabes für den Kreis Euskirchen. Sie hatte die Zusammenarbeit der Koordinierungsstellen (KoSt) der Feuerwehren in den Kommunen mit der Einheitlichen Leitstelle (LSt) im Kreishaus und den verschiedenen Einheiten zum Ziel und soll die zahlreichen Prozesse und zusammenhängenden sowie oftmals aufeinander aufbauenden Abläufe verstetigen, die Kommunikation verbessern und für einen möglichen Ernstfall wappen. Pünktlich um 9 Uhr gab es eine Lageeinweisung im Stabsraum der Kreisverwaltung sowie in den Mechernicher und Schleidener Koordinierungsstellen. Danach sorgten die durch die Leitstelle laut Drehbuch zeitlich eingespielten Einsatzmeldungen für eine rasche Aufnahme der Arbeiten in den einzelnen Stellen. Es folgten regelmäßige Abstimmungen untereinander per Videokonferenzen und Lagebesprechungen. Die Telefone liefen heiß, unzählige Mitteilungen wurden geschrieben und in Umlauf gebracht, die Lagewände füllten sich mit taktischen Zeichen sowie stetig mit Einsatz- und Wettermeldungen. Der Führungsstab für den Kreis Euskirchen war hierbei als rückwärtige Führungsunterstützung tätig. Die Fachberater der eingebundenen Organisationen wiederum unterstützen mit ihrem Know How sowie mit „Mensch und Maschine“ aus ihren eigenen Reihen die einzelnen Einsatzschwerpunkte. Nach knapp vier Stunden wurde die übergreifende Übungslage für beendet erklärt. Abschließend gab es eine gemeinsame, hybride Einsatznachbesprechung mit allen Akteuren, gefolgt von den separierten Nachbesprechungen an den einzelnen Standorten.

Kreisbrandmeister Peter Jonas im



Den Herausforderungen einer Extremwetterlage stellten sich die Einsatzkräfte im Rahmen einer gemeinsamen Übung. Fotos: Kreis Euskirchen / Stadt Mechernich / Stadt Schleide

Regiestuhl

Mit knapp 70 Teilnehmenden aus allen Organisationen und Einheiten war es die bislang größte, kommunenübergreifende Großübung, die eigens aus dem Regiekoffer der Kreisverwaltung stammt. Kreisbrandmeister Peter Jonas zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis der Großübung: „Wir haben in den vergangenen Jahren umfangreiche

Schulungen mit dem Führungsstab am nordrhein-westfälischen Institut der Feuerwehr, der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe des Bundes sowie in Eigenregie durchgeführt. Mit der aktuellen Übung sind wir nun einen Schritt weitergegangen und erstmals zwei der insgesamt elf kommunalen Koordinierungsstellen sowie die Einheitliche Leitstelle ein-

gebunden.“ Mit Blick auf das bald in Betrieb gehende neue Lagezentrum im Neubau der Kreisverwaltung sieht er noch Entwicklungspotentiale in der Kommunikation zwischen den Einheiten. „Der Informationsfluss ist enorm hoch. Heute haben wir gesehen, wie anspruchsvoll sich deren Koordination ist, wenn weitere Organisation ins Spiel kommen. Die Übung ist eine wert-

volle Erfahrung für uns alle; schlussendlich haben wir die Lagen gemeinsam bewältigen können. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Akteuren, die mit der Vorbereitung und Organisation der Übung, vielmehr noch bei allen Teilnehmenden der heutigen Übung, die durch ihr ehrenamtliches Engagement ihren Beitrag zum Gelingen der Übung geleistet haben“, so Jonas.



Einbruch in Einfamilienhaus - Zeugensuche

Bedburg (ots) Unbekannte erbeuteten Bargeld und Schmuck. Die Polizei fahndet nach einem oder mehreren Unbekannten, die am Samstag (22. Februar) in ein Einfamilienhaus in Bedburg eingebrochen sein sollen. Sie sol-

len mit Bargeld und Schmuck geflüchtet sein. Die Beamten des Kriminalkommissariats 13 haben die Ermittlungen aufgenommen und suchen Zeugen. Hinweise nehmen die Ermittler telefonisch unter

02271 81-0 oder per E-Mail an poststelle.rhein-erft-kreis@polizei.nrw.de entgegen. Laut ersten Informationen sollen Unbekannte zwischen 14 Uhr und 23 Uhr in ein Einfamilienhaus an der Erftstraße einge-

drungen sein. Sie sollen die Terrassentür aufgehebelt und mehrere Räume im Haus durchwühlt haben. Alarmierte Polizisten fertigten eine Strafanzeige und weitere Beamte sicherten Spuren. (rs)

Ehrenamt im Mini-Format:

Wer schenkt neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen wöchentlich eine Stunde Zeit?

In einer Stunde Kinderaugen zum Leuchten bringen! Aktuell sucht das Kommunale Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) des Kreises Euskirchen Menschen jeglichen Alters, die einmal in der Woche für eine Stunde mit einem neu zugewanderten Kindergarten- oder Schulkind Zeit verbringen. Der Einsatzort ist in der Regel die

jeweilige Schule bzw. Kindertagesstätte des Kindes. Die SmiLe-Sprachpaten bieten ihre ungeteilte Aufmerksamkeit, schaffen eine vertrauliche Atmosphäre und entdecken gemeinsam mit ihrem Patenkind durch Spielen, Vorlesen, Malen, Singen, Basteln oder einfach nur durch Erzählen und Zuhören wie nebenbei die deutsche

Sprache. Bevor die Interessierten ihre Patenschaft beginnen, werden sie in zwei Modulen qualifiziert. Dort werden Methoden der Sprachförderung vorgestellt, die Gestaltung einer Sprachpatenstunde besprochen und auf die Bedeutung der Mehrsprachigkeit eingegangen. Für Interessierte finden die nächsten Schulungstermine am 12.

März und 20. März statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Anmeldung bis zum 6. März bitte bei Julia Gennet Kommunales Integrationszentrum Kreis Euskirchen, Tel.: 02251-15 1343, E-Mail: julia.gennet@kreis-euskirchen.de oder direkt über das Beteiligungsportal NRW: beteiligung.nrw.de/k/1011985.

Weilerswister Kinderbörse



(WK)

Die Frühjahrs-Kinderbörse in Weilerswist findet in diesem Jahr am 23. März, von 11 bis 15 Uhr, in der Erft-Swist-Halle Weilerswist statt.

Anmeldungen für Verkäufer über unsere Homepage: www.weilerswister-kinderbörse.de.

Von privat zu privat wird alles rund ums Kind verkauft. Ein ge-

werblicher Verkauf von Waren ist strengstens untersagt. Eine Cafeteria mit selbstgebackenen Kuchen, frischer Suppe, belegten Brötchen und Getränken steht für das leibliche Wohl bereit.

Veranstalter ist die DRK Kindertagesstätte Sonnenblume Weilerswist in Kooperation mit dem Kath. Familienzentrum St. Mauritius, Weilerswist.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 07. März 2025

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
· Politik
CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne Rechtsbezug. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Natumentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

Insektenfängergitter vom
Fachmann

... die passende Lösung für Fenster,
Türen und Lichtschächte.
Tel.: 02274 / 90 39 327

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft Pelzmäntel aller

Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung.
Tel: 0163 240 5663 oder s
02205 94 78 473

Familien

ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

DIENSTLEISTUNG

ROLLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten
Rolläden. Umrüstung auf Elektro-antrieben
von Rolläden, Markisen und Garagenrolltore

www.rolladen-rhein-erft.de

Tel:02274/8298888

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!

Tel. 0178/1513151

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielpräzise • lokal
PRESSE VERTRIEB

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 **RAUTENBERG MEDIA**

Rundblick ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF
STADT ELSDORF
Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE
Aix Nohelle (F) Bully les Mines (F)
JEDE WOCHE GUT INFORMIERT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 28. Februar**Stern-Apotheke**

Hauptstraße 28, 50126 Bergheim, 02271/755061

Samstag, 1. März**St. Josef-Apotheke**

Bahnstraße 10, 50170 Kerpen, 02275/4142

Sonntag, 2. März**Apotheke Marienstraße**

Marienstraße 3, 50171 Kerpen, 02237/92860

Montag, 3. März**Dominikaner-Apotheke**

Zaunstraße 46, 50181 Bedburg, 02463/5789

Dienstag, 4. März**Rochus-Apotheke**

Dansweiler Straße 3, 50129 Bergheim, 02238/41522

Mittwoch, 5. März**Paulus Apotheke**

Paulusstraße 4, 50129 Bergheim, 02271/759890

Donnerstag, 6. März**Hof-Apotheke**

Köln-Aachener-Straße 90, 50189 Elsdorf, 02274/6734

Freitag, 7. März**Löwen Apotheke OHG**

Kölner Straße 6-10, 50126 Bergheim, 02271/42345

Samstag, 8. März**Grüne-Apotheke**

Am Rathaus 30, 50181 Bedburg, 02272/905105

Sonntag, 9. März**Arnoldus-Apotheke**

Gladbacher Straße 41, 50189 Elsdorf, 02274/924410

9 bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem Fall telefonisch an.

Dr. Pinggen, Pulheim-Freimersdorf, 0179 2438326
Dr. Brunk, Glessen, 02234/8610

Dr. Göbel, Köln-Weiß, 02236/849470
24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochenta-

gen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft
Nettegasse 122
50259 Pulheim-Stommeln
02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet 0180/5986700



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
0800 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 0111 (ev.) 0800 111 0222 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 0333 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |

Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person

Bedburg-Hau (ots) Am 23. Februar befuhr ein 44-jähriger Fahrzeugführer aus Kleve die Gocher Landstraße (B9) aus Richtung Goch kommend in Fahrtrichtung Kleve. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er mit seinem PKW, Range

Rover, nach rechts von der Fahrbahn ab und touchierte zunächst einen Straßenbaum. Im weiteren Verlauf kollidierte der PKW mit der linken Fahrzeugfront mit einem weiteren Straßenbaum und beschädigte einen Strommasten.

Der Fahrzeugführer wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste von der Feuerwehr geborgen werden. Er wurde schwerverletzt einem Krankenhaus zugeführt. Lebensgefahr bestand nicht. Die B9 muss-te zwischen den Einmündungen

Antoniterstraße und Kaiser-Wilhelm-Allee für die Dauer der Unfallaufnahme voll gesperrt werden. Der Verkehr wurde abgeleitet. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Kleve unter der Rufnummer 02821-5040 zu melden.

Landrover prallt in Huisberden vor Baum

Fahrer schwer verletzt

Bedburg-Hau/Huisberden (ots) Am Freitag (21. Februar) gegen 13:28 Uhr wurde auf der Friedenstraße in Bedburg-Hau/Huisberden ein 41-jähriger Niederländer schwer verletzt, als sein Auto mit einem Baum kollidierte.

Der Fahrer des schwarzen Landrover war unmittelbar nach dem Ortsausgang von Huisberden in einer Linkskurve aus bisher ungeklärter Ursache mit seinem Fahrzeug nach links von der Fahrbahn abgekommen und

mit der Beifahrerseite gegen den Baum geprallt. Der eingesetzte Notarzt forderte für den Transport des Schwerverletzten einen Rettungshubschrauber an, der den Mann in eine Klinik nach Nijmegen in den Niederlanden

transportierte. Zur Versorgung des Verletzten, zur Unfallaufnahme und die Bergung des Fahrzeugs war die Friedenstraße im Bereich der Unfallstelle für etwa eineinhalb Stunden gesperrt.(sp)

9. Schwarzlicht-Volleyballturnier

WE DID IT (AGAIN)! Die Volleyballer:innen der Turnvereinigung Bedburg haben den Sprung gewagt und das beliebte Schwarzlicht-Volleyballturnier dieses Jahr in der Dreifachsporthalle stattfinden lassen. Wir sind mit einer Menge Freude und Impressionen belohnt worden!

Dieses Mal konnten insgesamt 60 Volleyballer:innen auf 2 UV-belichteten Feldern glänzen. Einige Teilnehmer:innen erlebten zum 1. Mal den Flair sich selbst



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



neon-bunt in Szene zu setzen, um dann in der ebenfalls „aufgepimpten“ dunklen Halle zu leuchten. Für andere war es bereits die 9. Teilnahme an diesem wiederkehrenden Turnier. Die Mixed-Jugendmannschaft eröffnete am frühen Abend das Event. Später lösten die Erwachsenen aus insgesamt 5 Volleyball-Mannschaften (Beachvolleyball, Damen und die Mixed-Mannschaften Fireballs, junge Erwachsene und Mixed-

Baby) die Jugend ab. Der Spaß und die Gemeinschaft standen eindeutig im Vordergrund und wurde mit leckerem Finger-Food und motivierender Musik abgerundet. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen und Unterstützern dieses Mega-Events.

Ein besonderer Dank geht an die Stadt Bedburg, die TV Bedburg, COLOVENT James Breuer für das Equipment und an das Team Mixed-Baby für die Orga.

